

Liebe Leserin, lieber Leser,

Erzengel Gabriel lässt grüßen! Damit hatte ich heute Morgen nun wirklich nicht gerechnet, und auch nicht damit, Ihnen genau jetzt einen neuen Blog Text zu servieren – noch dazu den allerersten im neuen Jahr!

Aber wie es so ist, - meine „Obere Leitstelle“ und meine „Himmlische Redaktion“ überraschen mich immer wieder! Und dann gilt es, ihren Göttlichen Eingebungen zu folgen und sie möglichst frisch einzufangen und an Sie weiterzugeben.

Aus Gründen, die mir selbst nicht ganz klar waren, haben sie mich heute Morgen in meinem eigenen Trauerforum vorbeigeschickt. Eigentlich ist es nichts weniger als das – denn die Absicht seiner „Gründer“ war es, MUT und HOFFNUNG zu verbreiten.

Einer der Initiatoren ist genau er, mein Lieblingsfreund Erzengel Gabriel. Das Forum mit all seinen therapeutischen **Geschichten für Trost und Hoffnung** steht unter seiner Führung und seinem Schutz. Er ist es, der mir die Impulse gibt, was neu hinzukommen und geschrieben werden soll – oder auch nicht.

Ein wenig habe ich ein „schlechtes Gewissen“, denn ich habe diesen herrlichen weißen Erzengel, der in besonderem Maße Mütter und Kinder bei Gefahr behütet, aber eben auch alle Autoren, Blog Schreiber und Journalisten unterstützt, vernachlässigt.

Er ist mir so vertraut, dass ich ihn einfach oft vergesse. Seinen guten Kumpel, Erzengel Michael bemühe ich recht oft in allen Schief lagen des Lebens und ebenso den Dritten im Bunde, Erzengel Raphael. Und natürlich meine lieben kleinen Clown Engelchen! Na, die kommen eher von selbst.

Langer Vorrede kurzer Sinn: Ich wurde über die einzelnen Beiträge meines Forums geschubst. Bei den meisten Überschriften meiner Geschichten für Trost und Hoffnung wusste ich sofort, welches Erlebnis ich damals beschreiben sollte.

Nur bei einer Geschichte konnte ich mich nicht erinnern: „**Einfach da sein ...!**“ Und da saß ich nun, anstatt meinen Tag mit einer kleinen Meditation zu beginnen, und las, was ich damals geschrieben hatte.

Und mit Erstaunen bemerkte ich, dass ich den Text damals mit meinen Lieblingsversen aus „Ein Kurs in Wundern“ beendet hatte. Mehr brauchte es nicht, um zu wissen, dass mein großer weißer Erzengel der Verkündigung genau diese Worte für den ersten Blog im neuen Jahr für Sie gewählt hat.

Es ist quasi **das „Leitmotiv“ im Leben aller Lichtbringer**. Wenn Sie sich daran erinnern, wird es Ihnen leichtfallen zu erkennen, was Ihre jeweilige Aufgabe ist – in diesem neuen Jahr, in Ihrem Leben oder Tag für Tag.

**„Ich bin nur hier, um wahrhaft hilfreich zu sein.  
Ich bin hier, um IHN zu vertreten, DER mich gesandt hat.  
Ich brauche mich nicht zu sorgen, was ich sagen oder tun soll,  
denn ER, DER mich gesandt hat, wird mich führen.  
Ich bin zufrieden, dort zu sein, wo immer ER es wünscht,  
in der Erkenntnis, dass ER mit mir dorthin geht.  
Ich werde geheilt, indem ich mich von IHM lehren lasse, wie man heilt.“**

Ein gesegnetes neues Jahr für Sie alle!  
Mit herzlichen Grüßen, auch von Erzengel Gabriel,  
Christine Stark

2. Januar 2018

PS: Mein Trauerforum finden Sie auf meiner Webseite und das Zitat aus „Ein Kurs in Wundern“ im Textbuch, Kap. 2, S.28.

PPS: Und für alle, die meine Texte freundlicher Weise und unverändert auf ihren Blog übernehmen wollen: Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite: [www.christine-stark.de](http://www.christine-stark.de)

